

Jahresberichte 2025

**der einzelnen Abteilungen
zur Mitgliederversammlung am
Freitag, den 27.02.26 um 19.00 h
im Sportheim**



Bericht vom ArbeitsTeam 2025

Im Jahr 2025 gab es keine größeren Projekte, die durch unser Arbeitsteam betreut wurden. Es wurden „nur“ die normalen Tätigkeiten auf der Sportanlage ausgeführt.

Apropos „Nur“!!!

Man kommt immer auf unsere wunderbare Anlage und alles sieht sehr gepflegt aus. Dies ist aber nur dem ständigen Einsatz unseres Arbeitsteams zu verdanken. Man sieht die Arbeit der Anlage leider nicht an.

DANKE“

Daher „ an alle die unsere Anlage in Schuss halten.

Aber auch wir werden nicht jünger und sind deshalb weiterhin auf der der Suche nach neuen, jüngeren und älteren Helfern, die unser Team verstärken möchten.

Einfach mal mitmachen.

Melde dich einfach bei uns:

- **Vorstand kontaktieren:** mtvschandelah@t-online.de
- **Telefonisch:** 05306/3783
- **Online-Formular:** mtv-schandelah-gardessen.de

Badminton

Jahresbericht 2025

Wir sind zurzeit eine Truppe von 17 Spielerinnen und Spielern im Alter zwischen 20 und 70. Der Spielbetrieb findet auf 2 Doppelspielfeldern statt. Aufgrund der zu flachen Halle ist ein offizieller Spielbetrieb nicht möglich. Das heißt aber nicht, dass wir nicht für jeden Punkt schwitzen.

Der gesellige Teil nach dem Spielen uns auch sehr wichtig.

Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit Herzlich Willkommen.

Schandelah 2026

Volker Coym

(Abteilungsleiter Badminton)



Basketball

MTV-Herren

Zur Zeit der letzten Mitgliederversammlung im letzten Jahr in der Saison 24/25 stand der MTV mit sieben Siegen und zwei Niederlagen auf dem 3. Platz und biss sich in einer Vierergruppe fest, aus der später der Ligameister hervorgehen sollte. Ziel war es also den ungeschlagenen Tabellenführer MTV Wasbüttel im Rückspiel zu schlagen und so lange im Titelrennen dabei zu sein.

Ersteres konnte mit einem knappen 56:55 gegen Wasbüttel in eigener Halle realisiert werden. Wie auch in den Begegnungen davor, war auch dieses Spiel durch die eigenen Verteidigungen geprägt und die Zuschauer sahen viele Führungswechsel und eine bis zum Schluss enge Partie. Wasbüttel hatte den letzten Wurf zum Sieg. Doch diesmal fiel der Ball nicht durch die Reuse.

Von den weiteren sechs Spielen wurden vier gewonnen und zwei verloren. So hatte man zwar nichts mehr mit der Ligameisterschaft zu tun, da der MTV Wasbüttel nur noch ein einziges Mal verlor, aber die Saison mit dem zweiten Platz abzuschließen war durchaus ein Erfolg. Zumal man sich in den letzten beiden Spielen gegen die direkten Konkurrenten (64:62 gegen den Börßum und 68:56 gegen Vöhrum) durchsetzte und somit auf Platz zwei sprang.

Tabelle (Saison: 2024/2025) - Regionalklasse Braunschweig Herren (Senioren Region Braunschweig)						
Rang	Name	Verl.	Spiele	Punkte	Körbe	Diff.
1	MTV Wasbüttel - Aufsteiger 2025 -		16	28	1119 : 911	208
2	MTV Schandelah-Gardessen		16	24	1022 : 940	82
3	TSV Arminia Vöhrum		16	24	973 : 882	91
4	MTV Börßum		16	22	1078 : 954	124
5	MTV/BG Wolfenbüttel 5		16	16	1007 : 943	64
6	TV Jahn Wolfsburg Honeybadgers 2		16	10	860 : 987	-127
7	MTV/BG Wolfenbüttel 4		16	10	883 : 943	-60
8	MTV Vechelde		16	8	994 : 1091	-97
9	VT Union Groß Ilsede - Absteiger 2025 -		16	2	886 : 1171	-285

Der basketballfreie Sommer verlief wie die letzten Jahre. Man trainierte zwar durch die Sommermonate, verlegte das Training aber immer öfter auf die Freiplätze in Schandelah, Wolfenbüttel oder Braunschweig. Zusätzlich schaute man selbstverständlich die Spiele der deutschen Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft. Dass die Natio auch hier den Titel holte, und sich nun amtierender Welt- und Europameister nennen darf, klingt immer noch surreal, zeigt aber auch, was sich im Basketball in Deutschland die letzten 6-10 Jahre getan hat.

Also orientierte man sich der Natio und nahm sich als Saisonziel, so lange wie möglich in die Ligameisterschaft mitzuspielen. Die Saison begann mit einem Kanter Sieg in Vechelde 90:60. Danach folgten fünf knappe Siege in Folge (drei der fünf Siege wurden mit weniger als drei Punkten gewonnen), wobei man sich beim Dauerkonkurrenten MTV Wasbüttel erst in der Verlängerung durchsetzen konnte. So richtig kam man im Angriff nie wirklich in den Rhythmus und lief guten Quoten aus dem Feld hinterher, aber eine sehr gute Verteidigung sorgte immer, dass man am Ende doch gewann.

Die einzige Niederlage bis dato gab es auswärts bei den Schapen Sharks. Hier hatte man den Sieg schon sicher, musste dann aber durch individuelle Fehler, unnötig in die Verlängerung gehen. Hier ging dem MTV die Puste aus und man verlor 75:86.

Man erholte sich jedoch gut von der Niederlage und konnte die nächsten drei Spiele gegen direkte Konkurrenten wieder gewinnen, so dass es am 13.02 zum Spiel um die Tabellenführung gegen den MTV Wasbüttel ging. In diesem Spiel lief alles zusammen, man traf sehr gut und verteidigte bärenstark. Am Ende wurde der MTV Wasbüttel mit 84:49 aus der Halle geschossen und der erste Platz gefestigt. Am Spieltag darauf reiste man zum Tabellenvierten dem MTV Börßum. Auch hier konnte man mit einer sehr guten Verteidigung im zweiten Viertel, den Grundstein zu einem nie gefährdeten 77:45 Sieg erringen. Bei noch sechs verbleibenden Spielen und zwei Siegen Vorsprung auf den Verfolger MTV Wasbüttel ist die Meisterschaft und somit der Aufstieg zum Greifen nah. Das Restprogramm spricht für den MTV Schandelah, da man aus der Spitzenvierergruppe nur noch zum Helmstedter SV fahren muss. Alle weitere Gegner kommen aus der Tabellenmitte bzw. -keller. Also, Daumen drücken und zum Anfeuern kommen.

Rang	Name	Spiele	W/L	Pkte	Körbe	Diff.
1	MTV Schandelah-Gardessen	12	11/1	22	820 : 664	156
2	MTV Wasbüttel	11	8/3	16	733 : 670	63
3	Helmstedter SV	12	8/4	16	726 : 717	9
4	MTV Börßum	13	7/6	14	758 : 758	0
5	Eintracht Braunschweig 2	11	6/5	12	654 : 613	41
6	TV Jahn Wolfsburg Honeybadgers 2	10	4/6	8	567 : 498	69
7	Schapen Sharks 3	10	4/6	8	628 : 722	-94
8	MTV/BG Wolfenbüttel 4	11	4/7	8	577 : 558	19
9	MTV Vechede	11	2/9	4	584 : 751	-167
10	MTV/BG Wolfenbüttel 5	11	2/9	4	626 : 722	-96

Dank:

An dieser Stelle möchte ich mich bei den vielen ungenannten Helfern vor und hinter den Kulissen für ihren uneigennütigen Einsatz bedanken. Sei es als Kampfgericht bei den Punktspielen oder auch als Schiedsrichter, die wir zu stellen haben. Ohne diese Helfer wäre ein regulärer Spielbetrieb nicht durchführbar. Besonders nennen möchte ich hier unsere Schiedsrichter Andreas Thienel, Arne Beyer, Marco Zagon und Daniel Basse, die neben den Punktspielen und der Familie immer noch Zeit opfern für diese „unangenehme“ Aufgabe. Danke Jungs!

Resume:

Mittlerweile sehen wir für die Basketballaktivitäten in Schandelah diverse Probleme. Wie gelesen, nimmt aktuell keine Jugendmannschaft am Spielbetrieb teil. Unsere Herrenmannschaften sind auch Opfer des demographischen Wandels, werden immer älter und andere Prioritäten treten ins Leben.

Mit der Abmeldung der 1. Herren verlor man auch die leistungsorientierte Facette der Basketballabteilung, die immer wieder gute und interessierte Spieler zum MTV lotste. Um einen Neuanfang zu starten, wird es immens wichtig sein, wieder Jugendbasketball in Schandelah zu etablieren.

Also, sollte einer Lust verspüren, junge Kinder den Basketballsport näherzubringen, der kann sich bei mir melden. Denn es scheitert nie an den fehlenden Kindern, sondern zumeist ein den fehlenden Trainern.

Jahresbericht 2025

Schandelah, Dezember 2025

Abteilung:

Cheerleading (DRAGONS Cheerleader)

Team: Mini Dragons

Kategorie: Level 0

Alter: von 5 bis 8 Jahre

Mitglieder: 19 Mädchen

Team: Shiny Dragons

Kategorie: Level 1

Alter: von 8 bis 11 Jahre

Mitglieder: 17 Mädchen

Team: TinyX Dragons

Kategorie: Level 2

Alter: von 11 bis 14 Jahre

Mitglieder: 14 Mädchen

Team: Amazing Dragons

Kategorie: Level 2

Alter: ab 15 Jahren

Mitglieder: 14 Mädchen + 1 Junge



Sportliche Leitung: Jeanette Bendzko

Coach: Daria Rademacher / Co-Coaches: Alessia, Nia, Ina, Luke, Kristin, Fiona + Zoé

⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩
⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩ ⟨⟩
⟨⟩ ⟨⟩

Jahresrückblick Cheerleading – Zusammenfassung aller Quartale

Das vergangene Jahr war für unsere Cheerleading-Abteilung geprägt von **Wachstum, sportlichen Erfolgen, Gemeinschaft und großem Engagement** – von den jüngsten Nachwuchsteams bis hin zu den erfahrenen Athletinnen und Athleten.

Training & sportliche Entwicklung

Trotz vergleichsweise weniger Trainingseinheiten als bei vielen anderen Teams haben alle Dragons mit viel Motivation, Einsatz und Teamgeist trainiert. Der Trainingsfortschritt verlief stellenweise herausfordernd, insbesondere durch schwankende Trainingsbeteiligung und die

steigenden Anforderungen der Level-Standards. Dennoch wurden die Routines kontinuierlich weiterentwickelt und an die jeweiligen Meisterschaften angepasst.

Mit Blick auf die kommende Saison wird der Fokus weiterhin auf **verlässlicher Trainingsanwesenheit**, gezielter Vorbereitung und der **fachlichen Weiterentwicklung der Coaches** liegen. Eine interne Schulung zum Regelwerk und zu Bewertungskriterien ist bereits umgesetzt bzw. geplant, um optimal vorbereitet in die Wettkampfsaison zu starten.

Mitgliederentwicklung & Teamstruktur

Unser Verein ist im Laufe des Jahres **stetig gewachsen**. Insgesamt konnten wir zahlreiche neue Anmeldungen verzeichnen und zählen inzwischen **rund 65 aktive Mitglieder** – ein großer Meilenstein für unsere Abteilung.

Besonders im Nachwuchsbereich war das Interesse hoch. Mehrere Probetrainings führten zu einem starken Zuwachs neuer Cheerleader. Um allen Kindern gerecht zu werden, laufen Planungen für eine **weitere Teamstruktur** bzw. ein mögliches viertes Team. Auch kreative Ideen für neue Teamnamen wurden gemeinsam mit den Kindern entwickelt, um die Identität der Teams passend widerzuspiegeln.

Meisterschaften & sportliche Erfolge

Unsere Teams waren im Laufe des Jahres bei mehreren Meisterschaften vertreten und konnten tolle Ergebnisse erzielen:

- **Mini Dragons:** Erfolgreiches Meisterschaftsdebüt mit Bronzestatus bei der Stage Event
- **Amazing Dragons:** 4. Platz bei den EuroCheerMasters sowie ein weiterer **2. Platz** mit sehr guter Punktzahl
- **Tiny Dragons:** 2. Platz bei der Harzer Cheer Open

Diese Ergebnisse zeigen die sportliche Qualität unserer Arbeit und den starken Zusammenhalt innerhalb der Teams.

Auftritte, Events & Öffentlichkeitsarbeit

Neben dem Wettkampfsport waren wir auch bei zahlreichen Veranstaltungen präsent:

- Auftritte beim **Footballspiel der Lions**, beim **Gartenverein Bechtsbüttel** sowie beim **Schützenfest in Schandelah**
- Erste Auftritte unserer Nachwuchsteams (Mini & Shiny Dragons)
- Teilnahme an der **CCA Halloween Challenge**
- Gemeinsames **Sommerfest** mit Eltern und Geschwistern

- Einladung und gemeinsames **Cheer-Camp mit den Jaguars Cheerleadern** (rund 120 Teilnehmende)

Diese Events haben nicht nur unsere Sichtbarkeit erhöht, sondern vor allem den **Teamgeist und die Gemeinschaft** innerhalb der Dragons-Familie gestärkt.

Ausstattung & Unterstützung

Dank einer **PayPal-Spendenaktion** sowie der Förderung durch die **Lotto-Sportstiftung** konnten neue Uniformen nachbestellt und zusätzlich eine weitere Trainingsmatte angeschafft werden. In Zusammenarbeit mit dem MTV Schandelah-Gardessen e. V. stehen uns nun **sechs Trainingsmatten** zur Verfügung – ein großer Gewinn für Sicherheit und Qualität im Training.

Gemeinschaft & Jahresabschluss

Das Jahr endete mit einer stimmungsvollen **Weihnachtsfeier**, einem Teamshooting und vielen gemeinsamen Momenten, die gezeigt haben, wie stark unsere Abteilung zusammengewachsen ist. Aktionen wie die Baum-Challenge und vereinsübergreifende Kontakte haben den Zusammenhalt zusätzlich gefördert.

Fazit

Wir blicken auf ein **intensives, erfolgreiches und bewegendes Jahr** zurück. Mit sportlichen Erfolgen, wachsender Mitgliederzahl, engagierten Coaches, starker Elternunterstützung und einer großartigen Gemeinschaft starten wir motiviert und voller Vorfreude in das neue Jahr.

Danke an alle Cheerleader, Coaches, Eltern, Unterstützer und den MTV Schandelah-Gardessen e. V.

Mit freundlichen Grüßen
Jeanette und die
DRAGONS Cheerleader



Bericht für die JHV im Februar 2026

von den „Bad Bulls“ der Dartsparte des MTV Schandelah/ Gardessen

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde des MTV Schandelah/ Gardessen,

hier folgt der fünfte Jahresbericht der „Bad Bulls“ und soll einen kleinen Einblick in die Vorbereitung und Verlauf unserer vierten Saison geben.

Januar bis Mai 2025

Das Jahr 2025 begann mit der zweiten Saisonhälfte 2024/2025. Für beide Mannschaften verlief die Rückrunde sehr erfolgreich. Am Ende der Saison konnte der 3. Platz in der Kreisliga 8 für das A-Team und ein sehr starker und völlig verdienter 2. Platz für das B-Team in der Kreisklasse 9 verbucht werden. Das B-Team steigt somit in die Kreisliga 7 auf!!! Für beide Teams konnten somit wieder Pokale für die Vitrine errungen werden.

BBDV Kreisliga 8					
Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N
1	➤ DC Double Hunters Veltheim A	16	11	2	3
2	➤ SV Büddenstedt Darts A	16	10	2	4
3	➤ Bad Bulls Schandelah A	16	10	2	4
4	➤ DC Bumblebee BS A	16	9	3	4
5	➤ DC Isenbüttel B	16	8	2	6
6	➤ VfL Wolfsburg e.V. C	16	7	2	7
7	➤ TSV Neindorf A	16	6	2	8
8	➤ DC Lumberjacks G	16	1	3	12
9	➤ 26 Magic Darts B	16	0	2	14

BBDV 1. Kreisklasse 9					
Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N
1	➤ SC Victoria Secret B	16	13	3	0
2	➤ Bad Bulls Schandelah B	16	13	1	2
3	➤ Black Sheep D	16	7	5	4
4	➤ DC Double Hunters Veltheim B	16	7	3	6
5	➤ DC Hallendorf E	16	5	4	7
6	➤ Black Bulls Ohrum C	16	5	2	9
7	➤ DC Mighty Monkeys A	16	2	5	9
8	➤ TSV Rethen B	16	2	5	9
9	BTSSV Eintracht BS F	16	2	4	10

Mai 2025

Für die neue Saison mussten wir im A-Team leider einen herben Verlust hinnehmen. Tobias Voges musste das Team aus persönlichen Gründen verlassen. Somit gingen wir im A-Team mit nur vier Spielern in die Saison, konnten aber auf die Unterstützung aus dem B-Team bauen. Für das B-Team konnten mit Alexander Radom, Barry Kesterton und Stefan Cordes allerdings drei gute Neuzugänge gewonnen werden. Für beide Mannschaften ging es somit in ihren Ligen erstmal nur um den nackten Klassenerhalt.

Juni bis September 2025



Am 14.06.2025 fand zum ersten Mal die Dart-Gemeindemeisterschaft in Cremlingen auf unserer Anlage statt. Eine weitere schöne Veranstaltung die hoffentlich fest im Jahreskalender der Bad Bulls bleibt.

Ein weiteres Highlight war das Premier League Finale am 02.07.2025. Zum ersten Mal liefen die Spieler unter der Leitung von Benny Wachsmann mit ihren eigenen Einlaufsongs auf. Einfach nur „geil“! Danke Benny und das schreit nach Wiederholung!

Am 04.07. 2025 startet die von „unserem Rainer“ ins Leben gerufene Bad Bulls Challenge-Pyramide in unseren Trainingsalltag. Nach dem mittlerweile schon fest installierten internen Ligabetrieb ist es eine weitere spannende Möglichkeit, sich im Training gegenseitig herauszufordern und für Abwechslung zu sorgen.

Anfang September gehen unsere Gedanken wieder in die Weiterentwicklung unserer Dartsanlage. Wir bemühen uns mit dem Verein und unseren Sponsoren, die sechs Boards mit Monitor und großen Tablets auszustatten. Die Bemühungen gestalten sich zwar als schwierig aber hoffentlich nicht als unmöglich! Mal sehen was noch passiert...! Die Installation einer Autodarts Scoring Anlage ist bereits als erster Schritt im November erfolgt und wurde von der Mannschaftskasse getragen!



Ein richtiger „Kracher“ folgte dann Mitte September, als unser Mitglied Oliver mit seinem Kumpel zusammen unser Logo als Graffiti an der „Braunschweiger Markthalle“ an die Wand gesprüht hat! Eine überragende künstlerische Leistung, die noch zusätzlich in ausdrucksstarken Bildern eines befreundeten Fotografen festgehalten wurden! (<https://viewfreeze.de>) Mit Sicherheit einzigartig in der Dartszene!!! Danke an alle Beteiligten.



Oktober bis Dezember 2025

Der sportliche Bereich für beide Teams bis zur Winterpause stellt sich wie folgt dar:

Das A-Team belegt in der Kreisliga 8 einen stabilen 7. Platz und sollte mit dem Abstieg nichts zu tun haben. Das B-Team hat sich zum Ende der Hinrunde in der Kreisliga 7 „festgebissen“ und belegt den 8. Platz. Beide Mannschaften stehen noch über dem Strich und sind somit noch voll im Soll!

Zum Ende des Jahres 2025 gab es noch folgendes Highlight zu berichten.

Es konnten mit Agnetha Tschernatsch (Aggi) und Christopher Arndt (Chris) zwei weitere Neuzugänge für die Bad Bulls gewonnen werden. Auch Euch beiden ein herzliches Willkommen im „Bullenstall“!

Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte
1.	Black Bulls Holtlinger SV A	11	9	1	1	19
2.	Darterbusch 180 A	12	7	4	1	18
3.	TSV Rethen A	11	8	1	2	17
4.	DC Isenbüttel B	10	5	4	1	14
5.	DC Blue White Tigers Wesendorf C	12	6	2	4	14
6.	Mad House Fallersleben C	11	4	1	6	9
7.	T.O.P.S. B	10	2	3	5	7
8.	Bad Bulls Schandelah B	11	2	1	8	5
9.	VfL Wolfsburg e.V. D	11	1	2	8	4
10.	TSV Neindorf B	11	1	1	9	3

Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte
1.	DC Bumblebee BS A	9	8	0	1	16
2.	SV Buddenstedt Darts A	10	8	0	2	16
3.	TSV Neindorf A	10	6	2	2	14
4.	DC Eilenstedt Gladiators B	9	6	1	2	13
5.	DC Iron Oaks Saalsdorf B	10	3	2	5	8
6.	VfL Wolfsburg e.V. C	10	3	1	6	7
7.	Bad Bulls Schandelah A	10	3	1	6	7
8.	Mad House Fallersleben B	10	3	0	7	6
9.	Werner's DC Helmstedt B	10	0	1	9	1

Am 01.11. haben wir unsere dritte Vereinsmeisterschaft der Bad Bulls wieder in Turnierform ausgetragen.



Bei sehr guter Beteiligung, leckerer Verpflegung und einer großartigen Organisation durch Thomas Fülling und Rainer Fleischmann, gab es am Ende des Tages einen verdienten Sieger.

Er hieß diesmal nicht Luca Ottersberg, der uns zur Halbserie aus sportlichen Gründen zum VfL Wolfsburg verlassen hat, sondern Jürgen Wisch. Da Luca als Titelverteidiger leider nicht dabei sein konnte, gab es ein neues und sehr spannendes Finale zwischen Jürgen W. und Thomas F. welches Jürgen nach zähem Ringen

dann für sich entscheiden konnte. Platz drei sicherte sich Sven Stanislawski nach einer ebenfalls starken Leistung an diesem Tag. Zusätzlich gab es zum ersten Mal eines reines Jugendfinale unserer beiden „Jungbullen“ Joko und Alex. Hier konnte sich Joko durchsetzen. Der Wanderpokal wird nächstes Jahr wieder ausgespielt!

Und zu guter Letzt gab es am 05.12. 2025 noch unsere Weihnachtsfeier zum ersten Mal in „unserem Wohnzimmer“ (Dartraum). Bei Pizza und Bier haben wir das aufregende Jahr 2025 nochmal in Ruhe ausklingen lassen. Das neue Jahr 2026 kann kommen... (Wir warten schon!)

„Auf in ein neues Jahr, wir haben immer noch nicht genug!!!“

Hiermit möchte ich, auch im Namen der Spieler diesen mittlerweile 5. Jahresbericht für 2025 beenden.

Die „Bad Bulls“ werden weiterhin Alles geben und die Tür für angehende Darter immer offenlassen.

In diesem Sinne: Einen großartigen Start ins Jahr 2026 mit Euch Allen und den „Bad Bulls“ des MTV Schandelah/ Gardessen! Good Darts!!!

Mit sportlichen Grüßen
Andreas Mein
Abteilungsleiter der Dartsparte



Es hat wieder viel Spaß gemacht. Danke an alle Teilnehmenden.

BODYFIT

Der Kurs "BodyFit" ist ein vielseitiges Fitnessangebot im Sportverein, das sich großer Beliebtheit erfreut. Es handelt sich um ein gemischtes Programm aus Kraft- und Ausdauertraining, bei dem verschiedene Hilfsmittel wie Hanteln, Therabänder, Bälle und vor allem das eigene Körpergewicht zum Einsatz kommen. Ziel des Kurses ist es, die körperliche Fitness der Teilnehmer und Teilnehmerinnen zu fördern, ihre Beweglichkeit und Kraft zu verbessern sowie eine gesunde Gemeinschaft zu schaffen.

Aktuell nehmen durchschnittlich 20 bis 30 Personen pro Einheit am Kurs teil. Die Gruppe ist gemischt, was sowohl das Alter als auch das Fitnessniveau betrifft. Durch viele Variationsmöglichkeiten trainiert jeder in seinem Trainingslevel.

Folgende Schwerpunkte sind Inhalt des Kurses:

Krafttraining: Übungen für alle großen Muskelgruppen mit und ohne Hilfsmittel.

Ausdauertraining: Intervall- und Zirkeltrainingsformen zur Verbesserung der Herz-Kreislauf-Fitness.

Mobilisation und Dehnung: Ergänzende Übungen, um die Beweglichkeit zu erhalten und Verletzungen vorzubeugen.

Abwechslung: Regelmäßige Variation der Übungen und Hilfsmittel, um die Motivation hochzuhalten und die Trainingsreize zu variieren.

Die Gruppe trainiert mittwochs von 19.00 – 20.00 Uhr in der Turnhalle der Sandbachschule.

Übungsleiterin Sabrina Heinze

ZUMBA

Unser Zumba-Kurs startete im Jahr 2025 am 09. Januar. Während der 55-minütigen Trainingseinheit tanzen wir zu insgesamt 17 Liedern. Um Abwechslung zu schaffen, werden jeden Monat mindestens zwei Lieder ausgetauscht.

Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen – unabhängig von Geschlecht, Alter oder Fitnesslevel. Unsere Gruppe ist bunt gemischt, und der Spaß am Tanzen steht im Vordergrund. Jeder tanzt nach seinen individuellen Möglichkeiten, und Pausen können flexibel eingelegt werden.

Der letzte Termin fand am 18. Dezember 2025 statt. Weiter geht es am 8. Januar 2026 um 19.15 Uhr – perfekt, um dem Weihnachtsspeck zu Leibe zu rücken!

Wir freuen uns stets über neue Gesichter und heißen alle Interessierten herzlich willkommen!

Übungsleiterin Isabella Song

YOLATES

Yolates ist eine Mischung aus den besten Yoga- und Pilates Übungen, aber auch Deepwork, Wirbelsäulengymnastik und Rückenfit. Dehnende, kräftigende Übungen schaffen einen perfekten Ausgleich zum stressigen Alltag, die am Ende mit einer kurzen Entspannungsphase belohnt werden.

Yolates fand im Jahr 2025 überwiegend in der Aula der Sandbachschule statt. Es trainieren in der Regel ca. 15 weibliche Teilnehmerinnen. Es macht viel Spaß und Frau fühlt sich danach einfach besser. Die Gruppe trainiert immer donnerstags von 20.00 – 21.00 Uhr.

Übungsleiterin Franziska Bauer

TANZ DICH FIT

Die Gruppe trifft sich dienstags um 19.00 Uhr in der Aula der Sandbachschule. Hier steht der Spaß an Bewegung an erster Stelle, dann tanzen.

Tanz dich fit macht Spaß ist sozial, fördert die Konzentrationsfähigkeit und ist eine unmittelbare ganzkörperliche Erfahrung. Es vereint Bewegung, Berührung und Musik und trainiert das Gehirn wie kaum eine andere Freizeitbeschäftigung. Tanzen fördert den Muskelaufbau, Gelenkigkeit, Körperbeherrschung, Balance und die Koordination von Bewegungen sowie das soziale Miteinander.

Die Teilnehmer erlernen Choreografien zu den unterschiedlichsten Musikrichtungen.

Aufgrund der kleinen Übungsfläche in der Aula, ist die Teilnehmerzahl leider begrenzt.

Übungsleiterin Anke Bierwagen

Vinyasa Yoga

Der Vinyasa Yoga Kurs läuft seit Januar 2025 in der Schulaula der Sandbachschule Jeden Donnerstag von 18.45 Uhr – 19.45 Uhr. Im Schnitt nehmen 18 Personen teil. Die Gruppe ist gemischt. Männer und Frauen üben gemeinsam. Es kommen verschiedene Altersklassen zusammen. Neue Teilnehmer können jederzeit einsteigen.

Vinyasa Yoga ist Yoga in sinnvoll aufgebauten Abfolgen. Die Haltungen folgen einer klaren Reihenfolge. Bewegung und Atmung laufen dabei bewusst zusammen. Der Begriff Vinyasa wird häufig als „in besonderer Weise platzieren“ erklärt. Das passt gut, weil die Stunde nicht aus Einzelübungen besteht, sondern aus einer durchdachten Sequenz.

In der Praxis entsteht ein fließender Ablauf. Es geht nicht um Schnelligkeit. Es geht um Rhythmus und um saubere Übergänge. Viele erleben das wie einen bewegten Fokus. Der Atem gibt die Richtung vor. Die Bewegung folgt. Diese Kopplung ist typisch für Vinyasa.

Der Kurs arbeitet mit einer festen Struktur.

Am Anfang steht ein Ankommen. Eine kurze Meditation hilft, vom Tag auf die Matte zu wechseln. Dann folgt ein Warm up. Wir mobilisieren Wirbelsäule, Schultern und Hüften.

Im Hauptteil baut eine Asana auf der nächsten auf. Häufig fließen Sonnengrüße und Standfolgen ein. Dazu kommen Drehungen, Balance und kraftvolle Stützhaltungen. Der Aufbau folgt dem Prinzip: erst stabil werden, dann weiter öffnen.

Am Ende steht eine Entspannungsphase im Liegen. Der Körper kommt zur Ruhe. Der Kopf wird leiser.

Wichtig ist die Anpassung an die Gruppe. Jede Haltung hat Varianten. Pausen sind jederzeit möglich. Hilfsmittel wie Blöcke oder Gurte unterstützen eine saubere Ausrichtung. Das macht den Einstieg leicht und hält die Praxis sicher.

Viele Menschen suchen bei Yoga einen Ausgleich zu Sitzen und Tempo. In der Forschung wird Yoga oft als bewegungsorientierte Methode mit Atem und Aufmerksamkeit beschrieben. Bei Beschwerden wie chronischen Rückenschmerzen zeigt die Studienlage im Mittel eher kleine Verbesserungen, ohne dass daraus ein Versprechen für den Einzelfall folgt. Entscheidend bleiben passende Belastung, gute Anleitung und Regelmäßigkeit.

Auch das Thema Sicherheit gehört dazu. Überlastung entsteht meist, wenn zu viel gewollt wird. Im Kurs gilt daher: lieber klar und kontrolliert als tief und erzwungen. Das senkt das Risiko, dass sich bestehende Beschwerden verstärken.

Der Kurs richtet sich an Einsteiger und Geübte. Die Mischung in der Gruppe funktioniert, weil jede Haltung skalierbar ist. Wer Kraft sucht, findet sie. Wer Beweglichkeit sucht, findet Geduld und Zeit. Wer vor allem einen festen Termin für Bewegung braucht, findet einen verlässlichen Wochenrhythmus.

Vinyasa Yoga passt gut in einen Sportverein. Es verbindet kräftigende und mobilisierende Elemente. Es braucht wenig Equipment. Es schafft Gemeinschaft, ohne Leistungsdruck. Wer einmal mitübt, versteht schnell, warum viele dabei bleiben.

Yogalehrer Frank
Biermann

Bericht der Fußballabteilung – Jugend zur Jahreshauptversammlung 2026

Das Fußballjahr 2025

Die Fußballjugend war im Jahr 2025 in vielen Bereichen unterwegs. Wir bereisten nicht nur in die Fußballplätze der Region, sondern unternahmen gemeinsam auch viele weitere Aktivitäten.

Fußballjugend über Pfingsten in Lenste

Im Jahr 2025 wiederholte die Fußballjugend ihre Fahrt nach Lenste. Insgesamt nahmen wieder rund 100 Personen an der von Florian Wolter organisierten Fahrt teil.

DFB Mobil

Am 28. April 2025 war es wieder einmal so weit: Das DFB-Mobil des Niedersächsischen Fußballverbandes (NFV) machte Halt beim MTV und brachte Fußballbegeisterung direkt auf den Platz. Bereits in den Vorjahren hatten wir die Gelegenheit, von diesem besonderen Bildungsangebot zu profitieren, und auch in diesem Jahr wurde der Besuch ein voller Erfolg. Zwei lizenzierte Teamer des NFV führten ein inspirierendes Demonstrationstraining mit einer Gruppe von rund 20 motivierten C-Jugendlichen durch. Die Jugendlichen zeigten sich von der ersten Minute an engagiert und mit Begeisterung bei der Sache. Die praxisnahen Übungen wurden nicht nur professionell vermittelt, sondern auch individuell auf die Bedürfnisse der jungen Spielerinnen und Spieler abgestimmt, um die altersgerechte Entwicklung bestmöglich zu fördern.

Doch der Besuch des DFB-Mobils ging über das reine Training hinaus. Im Anschluss an die aktive Einheit fanden sich die Trainer der Jugendmannschaften zu einem informativen Austausch zusammen. In einer entspannten Atmosphäre bei Bratwurst und Getränken erhielten die Jugendtrainer wertvolle Hinweise und weiterführende Informationen zu aktuellen Bildungsangeboten des NFV sowie zu Zukunftsthemen im Fußball.

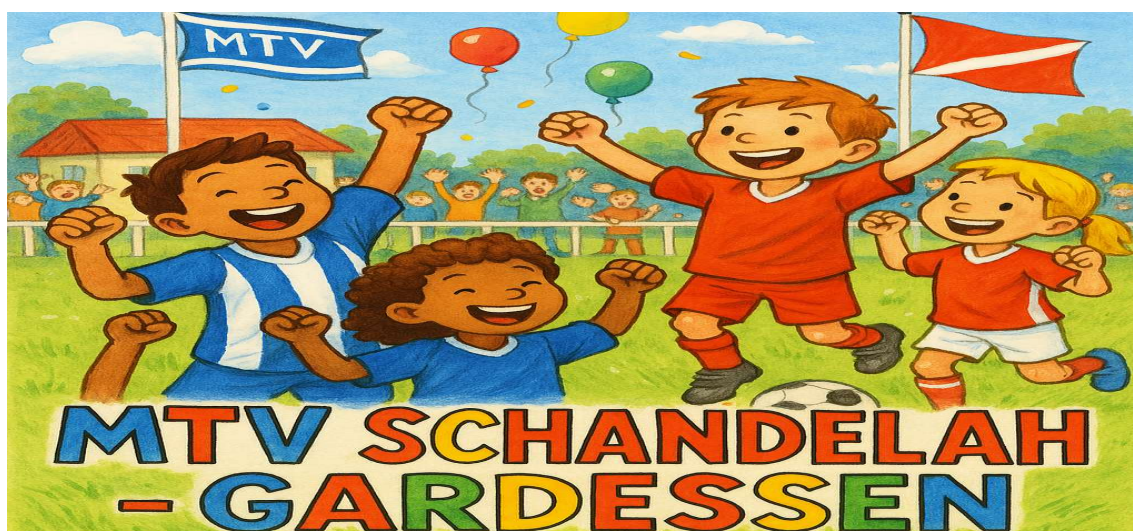
Ein zentrales Thema des Austauschs war die „Trainingsphilosophie Deutschland“, die unter anderem von Hannes Wolf entwickelt wurde. Die Teamer erläuterten anschaulich, wie diese Philosophie auf die spezifischen Anforderungen und Ziele im Jugendfußball eingeht. Im Mittelpunkt standen dabei die ganzheitliche Förderung der Spielerinnen und Spieler sowie die Orientierung an ihrem individuellen Entwicklungsstand.

Der Besuch des DFB-Mobils hinterließ einen bleibenden Eindruck – sowohl bei den Jugendlichen, die wertvolle sportliche Impulse mitnehmen konnten, als auch bei den Trainern, die mit neuen Ideen und Inspirationen aus dem Gespräch gingen. Ein solcher Tag zeigt eindrucksvoll, wie viel Potenzial und Leidenschaft im Jugendfußball steckt und wie wichtig die Unterstützung durch Programme wie das DFB-Mobil für die Entwicklung des Nachwuchses ist.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Besuch des DFB-Mobils und sind gespannt, welche neuen Impulse uns dann erwarten werden!



Saisoneneröffnung 2025/2026



Am 26.08.2025 fand auf dem Sportplatz wieder unsere traditionelle Saisoneneröffnung all unserer Mannschaften statt.

Weihnachtsfeier 2025

Am 28.11.25 fand die diesjährige Weihnachtsfeier der Kinder- und Jugendfußballmannschaften des MTV Schandelah-Gardessen im Sportheim La Dolce Vita statt. In gemütlicher Atmosphäre kamen viele SpielerInnen von den Bambinis bis zur C-Jugend und deren Eltern zusammen, um das Jahr gemeinsam mit den Trainerteams ausklingen zu lassen.

Nach einer kurzen Begrüßung wurde das Pizzabuffet eröffnet, das für jeden Geschmack etwas bot.

Die Feier war die ideale Gelegenheit, in entspannter Umgebung miteinander ins Gespräch zu kommen und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Ein Fußballquiz sorgte zusätzlich für unterhaltsame Momente. Insgesamt ein gelungenes Gemeinschaftsevent für Klein und Groß, denn die Gemeinschaft wird beim MTV GROSS geschrieben!



Jugendschiedsrichterin

Mit großem Engagement und viel Fleiß hat Amélie Fricke ihre Ausbildung zur Fußballjugendschiedsrichterin erfolgreich abgeschlossen. Nach mehreren Wochen intensiver Schulungen, praktischem Training und der abschließenden Prüfung ist sie nun berechtigt, unter anderen Jugendspiele eigenständig zu leiten.

Wir gratulieren herzlich zu diesem wichtigen Schritt und wünschen für die bevorstehenden Einsätze auf dem Fußballplatz viel Erfolg, Fairness und Freude an der neuen Aufgabe!

Wir suchen weiterhin Trainer, Betreuer und Kümmerer für unsere Kinder.

Bitte geben Sie den Kindern ein wenig von dem zurück, was Sie vielleicht auch in Ihrer Jugend erfahren durften.

Die Kinder werden es Ihnen danken und wir unterstützen Sie gern dabei.

Sprechen Sie uns einfach an.



Lust auf Fußball? Dann komm vorbei! Trainingszeiten sind auf der Homepage.

Zum 31.12.2025 spielten beim MTV in den 5 Jahrgängen insgesamt 82 Kinder Fußball.

Uwe Keddig
im Februar 2026

C-Jugendspielgemeinschaft Sickte/Schandelah

Spielzeit 24/25

Trainer Sebastian Elis

Nach der Winterpause, Rückrunde

Wir sind mit einem Leistungsvergleich bei Germania Lamme nach 4 Trainingseinheiten in die Rückrunde gestartet. Hier war die Beteiligung noch gut vorhanden, es gab jedoch hier schon einige Spieler, hauptsächlich von unserem Partner, dem TSV Sickte, welche durch häufige Abwesenheit glänzten. Den Vergleich haben wir als Letzter abgeschlossen, 0 Punkte, 1 Tor.

Mit Kim Lippelt konnten wir noch eine weitere Lady für uns gewinnen.

Training:

Die Trainingsbeteiligung nahm stetig ab, bei den Einheiten Montags in Sickte waren kaum noch Spieler aus Sickte anwesend. Unsere Kinder haben darauf auch häufig zu diesen Einheiten abgesagt, verständlicherweise. Auch das Angebot der Schulsporthalle Sickte im Januar/Februar/März wurde kaum angenommen, wir hatten hier die Möglichkeit jeden Samstag nachmittag zu trainieren, stattgefunden hat es leider nur 4 Mal. Nach den Osterferien habe ich das Training komplett nach Schandelah verlegt, Dienstags/Donnerstags mit der D-Jugend MTV zusammen. Hier wurden die Termine seitens der Spieler unseres MTV immer angenommen, das Zusammenspiel mit der D hat sehr gut geklappt, Teilnahme aus Sickte mehr als überschaubar.

Punktspielbetrieb Rückrunde Kreisliga

Die Ergebnisse der Rückrunde waren erwartungsgemäß durchweg negativ, 0 Punkte, 2 Tore in 7 Spielen. Bei diesen Spielen haben wir durchweg auf D-Spieler unseres MTV zurückgreifen müssen um 11 Kinder + 2 Reserve auf den Platz zu bekommen. Auch hier war die Unterstützung aus Sickte an einer Hand abzuzählen. Trotz dieser Umstände sind wir zu allen Spielen mit Reservespielern angetreten, kein Spiel wurde abgesagt, hier ein großes Danke an die D MTV. Wir hatten 2 rückversetzte Spieler im Einsatz, einer MTV, einer TSV, der Spieler des TSV mit einem Einsatz im letzten Spiel und dem Leistungsvergleich Vorbereitung. Bereits nach dem letzten Spiel 0:6 gg. JSG Schöppenstedt, welche dann noch zurückgezogen hat, habe ich die JSG meinerseits beendet, das Training im Juni fand bereits mit den C-Kindern MTV und den Nachrückern der D statt und es wurde bereits im Hinblick auf die Spielzeit 25/26 gemeinsam trainiert. Auch unsererseits wurden die eigentlichen D Spieler, welche die Saison schon C gespielt haben, bei der D in Punktspielen eingesetzt.

Ausblick 25/26 und Abschluss Spielzeit 24/25/Lenste

Pfingsten fand dann die Fahrt nach Lenste statt mit allen Jugendmannschaften MTV. Von den eigentlichen C Spielern 24/25 waren leider nur 2 dabei, aber hier hat sich Daniel Basse bereit erklärt mit mir die Mannschaft für 25/26 zu betreuen, auch dem Wechsel seines Sohnes für die neue Spielzeit geschuldet, vielen Dank dafür.

Die ersten Trainingseinheiten vor den Sommerferien haben bereits stattgefunden, Beteiligung hier bei 90%, das gibt Hoffnung. Stand vor den Ferien 18 Spieler, nun leider nur noch 16, inklusive einem rückversetzten Spieler. Die Hoffnung besteht das ein Spieler zumindest noch zum Aushelfen dazu kommt, und ich erwarte noch einen Spieler zum Trainingsauftakt zum Probetraining.

Der Saisonabschluss fand in Schandelah statt, Daniel hat zum Einstand Eis ausgegeben und bis auf einen entschuldigten Spieler waren alle anwesend, auch unsere 3 Ladys die mit uns gemeinsam in die Saison 25/26 gehen. Neben den Spielern des TSV haben wir uns auch von Kristina Mein verabschiedet, sie hat bis zum letzten Spiel alles gegeben, mit 2. Spielrecht, auch ihre Eltern waren immer dabei und haben unterstützt, dafür vielen Dank an Familie Mein und Krissi alles Gute bei ihrem neuen Verein dem MTV Wolfenbüttel. Ebenfalls verlassen hat uns Shirin Richter, auch hier viel Erfolg bei ihrem neuen Verein, Eintracht Braunschweig C-Juniorinnen.

Daniel und ich freuen uns auf die neue Spielzeit, ich bin mir sicher zum kommenden Bericht Dezember deutlich positiver schreiben zu können.

Danke auch an Helk und Jasper für die Unterstützung der D, den beiden alles Gute für die Zukunft.

C-Jugend Spielzeit 25/26 Hinrunde

Trainer Daniel Basse und Sebastian Elis (geschrieben)

Personal

Wir sind vor den Sommerferien bereits in die Vorbereitung gestartet, Kaderstärke 17, darunter 3 Ladys und ein rückversetzter Spieler, mit Daniel ist ein zweiter Trainer dazugekommen.

Leider hatten wir noch vor dem Pflichtspielbetrieb 2 Abgänge, darunter eine der Damen, zu verkraften. Ein weiterer Spieler nahm im Anschluss an die Sommerferien weder am Trainings-/ noch am Spielbetrieb teil und hat dann in den Herbstferien offiziell die Mannschaft verlassen. Wir konnten aber noch einen Zugang verbuchen vor dem 3. Saisonspiel, in Summe übergreifend standen 15 Spieler zur Verfügung.

Trainingsbetrieb

Die Trainingsbeteiligung lag durchschnittlich bei 8-13, kein Termin musste aufgrund Spielermangel abgesagt werden, dienstags haben wir des Öfteren auch beim Abschlussspiel mit der D-Jugend zusammengespielt, donnerstags gab es das Angebot an die D-Jugendspieler zusätzlich bei uns mitzumachen, dieses wurde häufig angenommen, sodass wir meist um die 2 Spieler mehr dabei hatten.

Wir haben ein Testspiel bestritten, 0:11 in Lehre beim FC Schunter, Lehrgeld bezahlt, aber einiges an Erfahrung mitgenommen.

Pflichtspielbetrieb

Die Pflichtspiele begannen im Pokal, hier mussten wir uns in der ersten Runde gegen Harlingerode II nach 11-Meter-Schiessen 8:6 leider geschlagen geben, 4:4 nach regulärer Spielzeit, hätten wir vorher klar machen müssen, war aber trotzdem ein Motivationsschub.

Die Hinrunde in der Kreisliga begann mit einem starken 2:2, es folgten 3 Niederlagen, teilweise recht knapp und manchmal war mehr drin. Gegen Salzdahlum haben wir unseren einzigen Sieg feiern können, 1:0, verdient aufgrund einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Es folgten 3 Niederlagen, auch hier aber alle vom Ergebnis her überschaubar, ausgenommen der höchsten Niederlage mit 1:9 bei Germania WF, letztendlich dem ungeschlagenen Staffelsieger. Im letzten Spiel haben wir uns einen weiteren Punkt gegen Sickte (9er) erkämpft, hier wäre ein Sieg auch nicht unverdient gewesen. Wir mussten häufiger auf Spieler aus der D und E zurückgreifen, diese Spieler waren jedoch vollkommen gleichwertig trotz des Altersunterschiedes und haben dazu beigetragen, dass wir kein Spiel absagen mussten. Danke an dieser Stelle an die D und E.

Aufgrund des Einsatzes des rückversetzten Spielers wurden wir abschließend nicht gewertet, haben vor der Herausnahme den 8. Platz von 10 belegt, hier wäre auch der 7. Platz machbar gewesen.

Bei der Hallenkreismeisterschaft belegten wir den 3. Platz von 5, 2 Siege, 2 Niederlagen, positive Tordifferenz, starke Leistung mit 8 Spielern im Spielmodus 4+1.



Jahresabschluss und Ausweichtrikots, Ausblick

Nach dem Pflichtspielbetrieb haben wir noch zweimal in der Halle in Cremlingen trainieren können, hier haben wir jedoch ausschließlich gespielt.

Wir haben einen weiteren Trikotsatz bekommen, Weiß mit roter Aufschrift, gestellt vom Verein, bedruckt von der Fa. M+S aus Cremlingen von denen wir auch unsere roten Trikots bekommen haben, **vielen Dank hierfür.**

Zur Weihnachtsfeier waren bis auf einen Spieler alle anwesend, wir haben einen schönen Nachmittag mit allen Jugendmannschaften unseres MTV im Dolce Vita mit Pizza satt verbracht.



Daniel und ich hoffen auf das Spielen der Rückrunde, eine Mannschaftsmeldung wird nun Anfang Januar besprochen, sollten wir melden, bleiben Daniel und ich dabei.



D-Jugend 2024/2025

Bericht zur Rückrunde.

Nach einer langen Winterpause mit dem gemeinsamen Jahresabschluss im Eintracht-Stadion waren wir alle heiß auf die Rückrunde und sind, sobald der Boden es zuließ, intensiv in das Training eingestiegen. Die Zielsetzung war eindeutig: Staffelsieg! Die 8er-Staffel machte Lust auf mehr und insbesondere das Spiel gegen unsere Nachbarn aus Cremlingen sollte eines unserer Highlights sein.

Höhepunkt unserer Vorbereitung war unser Trainingslager-Wochenende in Schandelah auf dem Sportplatz, was leider mit einem Dämpfer begann. Hochmotiviert mit unserem Ziel im Blick sind wir an dem Freitag leider mit einer ganz bitteren Niederlage gestartet - der TSV Salzgitter spielte einfach cleverer, wenngleich wir grundsätzlich deutlich besser waren.

Ungetrübt ging es dann ins Trainingslager mit viel Fußballzeit, fantastischer Pizza und Kino im Dolce Vita und viel Spaß. Nach der Osterferienpause sind wir stark gestartet und haben drei Siege in Folge geholt, sodass der TuS Cremlingen im Derby zeitgleich zum Spitzenspiel zu uns kam. An einem Samstagnachmittag ging das Spiel leider durch die Kaltschnäuzigkeit des Gegners mit 0:2 verloren. Schwer enttäuscht folgte unser Mannschaftsabend, wieder mit Pizza in Schandelah und anschließendem Bowling in Braunschweig.

Nach diesem Spiel war klar, dass wir nicht mehr um den Staffelsieg spielen können, haben uns aber letztlich mit einem starken 3. Platz mit 4 Siegen in 6 Spielen mehr als teuer verkauft. Wir sind unglaublich stolz auf unsere Truppe und die Entwicklung, die sie in den letzten Jahren genommen hat.



Nach der Saison stand vor einem weiteren großen Highlight ein sehr emotionaler Moment, denn sowohl Helk Friebe als auch ich mussten unseren lieb gewonnenen Kids mitteilen, dass sie ohne uns in die neue Saison starten müssen.

Helk hat aus persönlichen Gründen seinen Abschied verkündet und ich habe die Möglichkeit

angeboten bekommen, die neu gegründete C-Juniorinnen bei Eintracht Braunschweig zu übernehmen. Die gute Entwicklung unserer Mädchen in Schandelah führte zugleich dazu, dass drei von Ihnen ebenso die Chance für einen Wechsel in die Mädchen-Bezirksliga bekommen haben.

Für Eltern, Kinder und uns war das durchaus eine sehr unruhige Phase, haben wir doch 3 Jahre lang eine sehr sehr tolle Gemeinschaft entwickelt und gelebt.

Als positives Highlight wartete dann noch das Zeltlager in Lenste an Pfingsten auf uns - drei tolle Tage im Zeichen der Kinder und für mich insbesondere, eine unglaubliche intensive Phase mit viel Dönekens und Schabernack zu verbringen.

Helk und ich haben immens viel gelernt in der Aufgabe als Coaches, ich habe mich inhaltlich weiter entwickelt und bin auch durch den Verein und insbesondere Uwe gereift in der Zeit. Der MTV hat absolut einen Anteil daran, dass ich die Chance bei Eintracht bekommen habe.

Wir möchten uns herzlich bedanken und freuen uns, als Fans mal wieder auf die schöne Anlage am Kleiberg zu kommen.

Euer Helk & Jasper



D-Jugend Bericht - zweites Halbjahr 2026

Nach den Sommerferien nahmen Jessi, Jörg und Christoph das Training der D-Jugend (2013/14) auf. Neben dem zweimaligen Training pro Woche haben wir bis nach den Herbstferien in der Liga gespielt.



Für die Liga haben wir ein 6+1 Team gemeldet. Die Hinrunde lief sportlich sehr gut und wir konnten den dritten Tabellenplatz behaupten. Dies berechtigt uns zur höheren Liga in 2026.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 JSG Schladen/Gielde	9	7	2	0	42 : 11	31	23
↗ 2.	 JSG Cremlingen/Dest. II	10	5	3	2	41 : 25	16	18
↘ 3.	 MTV Schandelah-G.	10	5	3	2	31 : 25	6	18
→ 4.	 SV Füllmelse	10	5	0	5	17 : 22	-5	15
→ 5.	 JSG West-Elm *	10	2	0	8	25 : 43	-18	6
→ 6.	 JSG Asse-Elm II	9	1	0	8	20 : 50	-30	3

Zusätzlich gewannen wir unser Pokalspiel und konnten uns für das Halbfinale im Jahr 2026 qualifizieren.



Da wir keine Hallenzeiten bekommen können, haben wir bis Anfang Dezember draußen trainiert. Im darauffolgenden Hallenturnier sind wir leider nicht so erfolgreich gewesen. Da die Eltern durchgängig bei Heimspielen ein Catering angeboten haben, konnten wir mit den Erlösen den Spielern ein schönes Weihnachtsgeschenk in Form von bedruckten Mützen geben.



E-Jugend

Rückserie 2024/25

Die Rückserie der Saison 2024/25 begann für unsere E-Jugend mit dem Trainingsauftakt am 10.01.2025. Trotz schwieriger Trainingsbedingungen in der Arena Schandelah in der Oststraße und eines vergleichsweise kleinen Kaders startete die Mannschaft motiviert und engagiert in die Vorbereitung.

Bereits im Januar standen zwei Pflichtturniere in Salzgitter auf dem Programm. Unsere Jungs verkauften sich dort gut und zeigten, dass sie auch unter nicht optimalen Voraussetzungen konkurrenzfähig sind. Ein besonderes Highlight folgte beim Turnier in Langelsheim, bei dem ein hervorragender 2. Platz erreicht wurde. Erst im Finale musste man sich nach einem spannenden Spiel knapp mit 0:1 geschlagen geben.





Ein weiterer wichtiger Baustein für den Teamgeist war das MTV-Zeltlager in Lenste über Pfingsten. Abseits des Platzes wuchsen die Kids auch über die Mannschaft eigene Mannschaft hinaus dort weiter zusammen und sammelten wertvolle gemeinsame Erlebnisse, die sich auch positiv auf das Miteinander in unserer Fußballjugend auswirkten.

Nach Ostern konnte endlich wieder auf dem Sportplatz trainiert werden. In der Folge nahm die Mannschaft an mehreren Pflichtturnieren teil und präsentierte sich weiterhin engagiert und leistungsstark. Kurzfristig sprang das Team zudem beim Turnier unserer Sportfreunde in Dettum (Südelm) ein und zeigte auch dort eine gute Leistung.

Weitere Turniere in Volkmarode und Rötgesbüttel boten starke Gegner und wertvolle sportliche Erfahrungen. Gegen spielstarke Mannschaften konnte viel dazugelernt und die eigene Entwicklung weiter vorangetrieben werden.

Am 01.07. fand die Saisonabschlussfeier auf dem Sportplatz statt, bei der die gemeinsame erfolgreiche Saison in entspannter Atmosphäre beendet wurde. Anschließend nahm das Team noch am Sommercup in Schöppenstedt teil, bevor es in die wohlverdienten Sommerferien ging.

Insgesamt haben sich die Jungs sowohl individuell als auch als Mannschaft weiterentwickelt. Einsatz, Teamgeist und Lernbereitschaft sollen dann auch die Grundlage für die kommende Saison bilden.

Trainerteam:

Marc, Julian und Jörg 



Bericht E-Jugend 2. Halbjahr 2025

Trainer:

Florian Wolter, Julian Prüsse, Marc Düvel

Am 12.08.2025 sind wir mit dem ersten Training in die Saison gestartet. Unsere beiden Trainingstage waren Mittwoch von 17:15 – 18:45 Uhr und Freitag von 16:00 – 17:30 Uhr. Neu eingeführt haben wir ein gemeinsames Treffen zu Beginn in der Kabine, um dann gemeinsam auf den Platz zu gehen. Dieses hat insgesamt auch gut funktioniert und auch mit dazu beigetragen, dass der Zusammenhalt in der Mannschaft besser funktioniert. Beim Training hatten wir immer zwischen 8 – 10 Kinder, die auch regelmäßig trainiert haben. Dieses hat die Grundlage für eine gute Saison gelegt.

Nach der Saisonöffnung aller Jugendmannschaften am 26.08. auf dem Sportplatz ging es für am 30.08. gleich zum ersten Pflichtspiel bei der JSG Ilsetal. Wir haben das Spiel 18:6 gewonnen und den Grundstein für ein gutes Halbjahr gelegt. Gemeldet haben wir zu Beginn ein Team, was 4+1 spielen soll. Jeder hat seine mehr oder weniger feste Position bekommen, was für das Halbjahr ein großer Vorteil war, da die Kinder sich besser auf die Positionen einstellen konnten. Nach zwei weiteren Spielen im September gegen Oderwald und Westelm, haben wir uns zum gemeinsamen Pizzaessen im Sportheim getroffen, wo wir gemerkt haben, dass die Jungs immer mehr ein eingeschworener Haufen werden.

Der Spielplan wollte es, dass nach dem Spielen im August und September auch gleich eine Rückrunde startet. Um uns gut auf die Rückrunde einzustimmen, haben wir ein Freundschaftsspiel gegen Cremlingen am 26.09. bei uns auf dem Sportplatz durchgeführt. Beide Teams stellten so viele Kinder, dass wir auf dem A und B-Platz jeweils ein 4+1 Spiel durchführen konnten. Unsere Jungs haben gewonnen und damit ein gutes Gefühl für die Rückrunde sammeln können.

Am 27.09. hatten wir unser erstes Rückrundenspiel gegen Salder, was wir 10:1 gewonnen haben. Weitere Spiele gegen Sickte, Halchter und Asse-Elm folgen, die die Rückrunde erfolgreich abgeschlossen haben.

Mit dem 21.11 hat unser Training in der Halle begonnen. Leider sind die Hallennutzungszeiten sehr begehrt, so dass wir einmal in der Woche von 16:30 – 17:30 Uhr trainieren können. Ausweichmöglichkeiten z.B. in Cremlingen oder Weddel sind sehr schwer zu bekommen. Dennoch ist es uns gelungen hier am Wochenende auch mal trainieren zu können, was wir dann auch mit einer guten Anzahl an Kindern gut nutzen konnten.

Insgesamt haben wir als Trainer festgestellt, dass die Mannschaft insbesondere spielerisch enorme Fortschritte gemacht hat. Spielabläufe verfestigten sich immer mehr und jeder ist für den anderen da. Es macht unwahrscheinlich viel Spaß zu sehen, wie die Mannschaft immer mehr zusammenwächst, jeder für den anderen da ist und auch immer wieder zum Training kommt.

Wir freuen uns auf die Hallensaison und ein hoffentlich erfolgreiches Halbjahr 2026 mit unserer E-Jugend.



F-Jugend Bericht - erstes Halbjahr 2025

Nach den Weihnachtsferien sind wir wieder mit dem Hallentraining eingestiegen. Aufgrund der begrenzten Hallenzeiten haben wir einmal die Woche in der Turnhalle in Schandelah trainiert. Bis zu den Osterferien haben wir an 4 Hallenturnieren teilgenommen. Der Modus war ähnlich wie in der Outdoorsaison im 3+0 oder 4+1 System.

Nach den Osterferien begannen wieder unser Outdoor Training und Spielbetrieb. Wir konnten dadurch wieder auf zweimal die Woche Training umstellen.

Der Spielbetrieb bestand aus Turnieren die abwechselnd im 3+0 oder 3+1 Format durchgeführt worden sind. Zwischen den Osterferien und Sommerferien haben wir an 4



Turnieren teilgenommen und dabei ein Turnier in Schandelah durchgeführt.



Leider ist die Trainingsbeteiligung und Spielbereitschaft im Laufe der Saison sehr schlecht geworden, wodurch wir zu allen Turnieren nur maximal eine Mannschaft stellen konnten.



Zum Saisonabschluss gab es eine Feier in der Dolce Vita.

Bericht über das Fußballjahr 2025 der Bambini

Trainer: Uwe Keddig, Daniel Ahlers und Adrian Curland

Hallenturniere:

Von Januar bis März nahmen wir an Hallenturnieren des Nordharzkreises teil. Nach den Osterferien ging es nach einer gefühlt sehr langen Hallenzeit endlich wieder auf den Bolzplatz.

Schnuppertraining:

Wir organisierten Schnuppertrainingseinheiten für die Jahrgänge 2020 -2021.

Turniere 3 gegen 3

Im Jahr 2025 nahmen wir an sehr vielen, vom NFV-Kreis Nordharz organisierten Turnieren teil.

Weihnachtsgeschenk:

Als Weihnachtsgeschenk erhielten alle Kinder neben dem Schokoladen-Weihnachtsmann eine Wintermütze mit dem Logo des MTV.

Trainingseinheiten

Wer gerne an unseren Spielstunden teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen, immer donnerstags von 16-17 Uhr in die Turnhalle Schandelah oder im Sommer auf den Sportplatz Schandelah zu kommen.

Ausblick auf 2026

Im Jahr 2026 können Kinder der Jahrgänge 2022 auch an unseren Trainingseinheiten teilnehmen.



1. Herren

Im November 2024 ging es bei der 1. Herren des MTV Schandelah/Gardessen drunter und drüber. Es wurde entschieden, dass das Trainergespann Marco Heidemann/Sven Wessels und der MTV Schandelah/Gardessen sich trennen.

Nach ein paar Gesprächen mit dem Vorstand war klar, dass eine interne Lösung für den Verein am sinnvollsten ist. Paul Lakaschus und Lars Ebeling waren sofort dabei, die Sache zu übernehmen.

Die Situation der Mannschaft war echt nicht ideal. Mit 6 Punkten und einem Torverhältnis von 12:48 war die Stimmung im Team natürlich im Keller. Nachdem der Trainerwechsel verkündet wurde, hat die Mannschaft doch noch einen positiven Schub bekommen. Sie hat sich darauf geeinigt, bis zum Saisonende ihr Bestes zu geben. In der Winterpause ist es nicht einfacher geworden. Drei weitere Spieler sind ausgestiegen, sodass der Kader fast am Limit war. Es war klar, dass es schwierig werden würde, bei weiteren Verletzungen oder wenn Spieler aus verschiedenen Gründen nicht dabei sein könnten, eine Mannschaft mit elf Spielern zusammenzubekommen.

Wir haben sehr gut mit der Ü32 zusammengearbeitet. Deshalb konnten wir nach zwei Spielen, die nicht angetreten wurden, alle weiteren Partien spielen, sodass die Mannschaft nicht aus dem Spielbetrieb genommen wurde.

Auch wenn es nicht für den Klassenerhalt gereicht hat, wurden trotz der schwierigen Situation 11 Punkte erreicht. Leider hat sich in der Rückrunde gezeigt, dass wir die 1. Herren nicht weitermelden können. Deswegen war es für alle Beteiligten noch einmal ein schöner Abschluss, sich am letzten Spieltag mit einem klaren 4:0-Sieg gegen den Helmstedter SV zu verabschieden, bei dem alle fitten Spieler eingesetzt wurden.

Ü32

„Möge die Rückrunde genauso erfolgreich verlaufen.“ Das war der letzte Satz des Jahresberichts der Ü32 2024.

Und was soll ich euch sagen? Kleiner Spoiler, genau so kam es. Aber dazu später mehr.

Nach der bereits äußerst erfolgreichen Hinrunde 2024 hieß es zunächst: Geduld bewahren. Die lange Winterpause musste standesgemäß in der Halle überbrückt werden – mit viel Ballgefühl, noch mehr Atemnot und der immer gleichen Erkenntnis, dass der Boden irgendwie härter geworden ist als früher.

Mitte Februar ging es dann endlich wieder raus auf den Rasen. Trainingsstart unter freiem Himmel, mit dem klaren Ziel, optimal vorbereitet ins erste Rückrundenspiel Ende März gegen Salzdahlum zu gehen. Spoiler Nummer zwei: Der Plan ging auf. Die Vorbereitung war offenbar zielführend, denn das Auftaktspiel konnte mit einem torreichen 5:3 gewonnen werden – ein Start nach Maß.

Um die Knochen nicht unnötig zu überstrapazieren (wir wissen alle, warum), wurde das Pokalhalbfinale strategisch klug auf Ende April gelegt. Dort wartete mit der SV Innerstetal ein starker Gegner. In einem packenden Spiel mit allem, was der Ü32-Fußball zu bieten hat – Kampf, Leidenschaft und minimale Sprintdistanzen – setzte sich unsere Mannschaft mit 1:0 durch und machte das Pokalfinale gegen Salzdahlum perfekt.

Doch bevor es am 06.06. zum großen Finale kommen sollte, stand erst einmal der heiße Mai auf dem Programm. Und der hatte es in sich, denn es ging um nichts Geringeres als die erste Meisterschaft der Ü32 seit Bestehen dieser noch jungen Truppe. Und wie es manchmal einfach kommen muss, kam es auch: Mit drei Siegen aus den letzten drei Ligaspielen krönte sich die Mannschaft um die Spielertrainer Kuntze und Deutsch zum ungeschlagenen Meister der Ü32 7er Kreisliga Staffel 1.

Obwohl dieser Erfolg selbstverständlich gebührend gefeiert wurde, hieß es danach: nicht nachlassen, Fokus behalten, Ziel Double.

Am 06.06. war es dann endlich so weit. Mit einem bei Ulli-Reisen gecharterten Linienbus machte sich die Mannschaft gemeinsam mit rund 30 Fans auf den Weg zur Bärenkopfsportanlage nach Othfresen.

Ein großer Dank an der Stelle an LVM Curland und Vorstand des MTV ohne deren finanzielle Unterstützung diese Fahrt nicht möglich gewesen wäre.

An diesem Tag war der Busfahrer nicht der Einzige, der alle PS auf die Straße brachte. Auch auf dem Platz setzte die Mannschaft ein dickes Ausrufezeichen und krönte sich mit einem souveränen 6:2-Sieg zum Doublesieger.

Man of the Match war Philipp Stucki mit vier Treffern, doch wie er wuchs an diesem Tag die gesamte Mannschaft über sich hinaus. Selbst ein zwischenzeitlich möglicher Spielabbruch aufgrund von Pyrotechnik konnte das Team nicht aus dem Konzept bringen – absolute Fokusleistung.

Dass die Rückfahrt und die anschließende Feier mehr als legendär waren, versteht sich von selbst und bedarf eigentlich keiner weiteren Erwähnung.

An dieser Stelle möchten sich die Verantwortlichen der Ü32 außerdem noch einmal herzlich bei der 1. Herren bedanken, mit der in der Rückrunde ein sensationeller Austausch gepflegt wurde und man sich jederzeit gegenseitig unterstützte.

Für die Saison 2025/26 nimmt sich das Double-Trainerteam Kuntze/Deutsch eine wohlverdiente Auszeit und übergibt die sportliche Leitung an Lars „Centi“ Loest.

Die Messlatte liegt hoch – aber nach diesem Jahr wissen wir: Diese Ü32 ist für alles gut.



Nach dem erfolgreichen Abschluss der Saison 2024/25 mit dem Double aus Meisterschaft und Pokalsieg ging es für unsere Ü32 mit einem starken Rückenwind in die neue Spielzeit. Besonders erfreulich war, dass der Kader nicht nur zusammengehalten werden konnte, sondern durch fünf Spieler aus der ehemaligen 1. Herrenmannschaft –

die aus dem Spielbetrieb zurückgezogen wurde – nochmals an Qualität und Tiefe gewann. Damit umfasst der Kader aktuell rund 20 aktive Spieler. Zusätzlich unterstützen ehemalige Spieler die Mannschaft bei personellen Engpässen, was das Gemeinschaftsgefühl weiter stärkt.

Mit Lars Loest übernahm zur neuen Saison ein alter Bekannter das Traineramt. Er trat in die Fußstapfen des erfolgreichen Duos Moritz Kuntze und André Deutsch, die die Mannschaft zuvor mit viel Engagement geführt hatten. Der Übergang verlief nahtlos – die sportliche Entwicklung setzte sich positiv fort.

Die Hinrunde der Saison 2025/26 kann man als echten Volltreffer bezeichnen:

6 Spiele – 6 Siege

30:7 Tore

Platz 1 in der Tabelle

Einzug ins Pokal-Halbfinale

Die Highlights waren zweifelsohne das deutliche 7:0 im Derby gegen Cremlingen, das hart umkämpfte 1:0 beim FC Blau-Gelb Asse, sowie der 3:2-Erfolg im Pokal-Viertelfinale gegen den TSV Münchhof, der bis zur letzten Minute Spannung versprach. Bereits in der ersten Runde feierte das Team ein rekordverdächtiges 13:0 beim ESV Wolfenbüttel.

Trotz der Erfolge gibt es auch kleinere Baustellen: Die Trainingsbeteiligung könnte konstanter sein und das Verletzungspech blieb der Mannschaft leider ebenfalls treu. Doch da die Ergebnisse stimmen, lässt sich auch das mit einem Lächeln wegstecken.

Für die Rückrunde sind die Ziele klar formuliert:

-Die Saison möglichst verlustpunktfrei beenden -Den Pokal erneut nach Schandelah holen -Und vor allem: Alle Spieler gesund durch die Saison bringen

Die Stimmung in der Mannschaft ist hervorragend, die Mischung aus Erfahrung, Ehrgeiz und Zusammenhalt stimmt. Die Ü32 hat sich nicht nur sportlich, sondern auch mannschaftlich als echtes Aushängeschild des Vereins etabliert. Wir freuen uns auf eine starke Rückrunde 2026!

Bericht der Ü-40 Spielgemeinschaft zur JHV 2025

Die Spielgemeinschaft mit dem VfR Weddel und dem TSV Hordorf besteht bereits seit geraumer Zeit. Sie umfasste anfänglich sowohl eine Ü-32- als auch eine Ü-40-Mannschaft. Später "wandelte" sich die Ü-32-Mannschaft in eine zweite Ü-40. Als die ursprüngliche Ü-40-Mannschaft überalterte, zog sie sich vom Spielbetrieb zurück.

Die "verbliebene" Ü-40 spielt inzwischen in der Nordharzklasse im Tabellenmittelfeld.

Die wegen nachfolgenden Muskelkaters schmerzhaften Jahresvorbereitungen 2025 und 2026 begannen mit den Soccer-Fit-Terminen sonntagvormittags in der schandelaher Turnhalle, angeleitet durch unsere Übungsleiterin Christina Bothe.

Wir trainieren durchgängig (außer zwischen Weihnachten und Neujahr) dienstags 18:30 h in Hordorf zusammen mit den nicht am Spielbetrieb teilnehmenden Ü-32-Spielern aus Hordorf. Die Heimspiele bestreiten wir freitagabends in Schandelah. Das Alter unserer Spieler erstreckt sich von 40 bis 75 Jahren.

Vom MTV sind in der Mannschaft aktiv: Martin Bothe, Martin Fricke, Bernd Telm, Stefan Cordes, regelmäßig aushilfsweise Christian Hauschild und Guido Zöllner.

gez. Guido Zöllner

Altliga und Radler 2025

Wir sind seit 20 Jahren zur Zeit eine Truppe von 15 ehemaligen Fußballspielern der 1. und 2. Herrenmannschaften sowie der alten Herren im Alter von 53 – 88 Jahren. Ein Teil „kickt“ noch zwischen den Herbst- und Osterferien jeden Mittwoch von 18:00 – 19:00 in der Sporthalle. Danach treffen wir uns, alle die Zeit haben, zum geselligen Beisammensein, meist im Sportheim.



In den Sommermonaten treffen wir uns jeden Mittwoch um 17:00 Uhr an der Parkbank gegenüber vom Kindergarten zu einer gemeinsamen Radtour rund um Schandelah. Mit unseren E-Bikes fahren wir meist eine Strecke von 20 – 30 km (ca. 3 – 4h) mit einem günstigen gastronomischen Zwischenhalt.

In diesem Jahr sind wir 2 mal in Braunschweig das Ringgleis ca. 45 km gefahren. Die Geschwindigkeit wird an den langsamsten Teilnehmer angepasst. Gemeinsames Abfahren und Ankommen ist uns wichtig. In diesem Jahr sind wir im Juni mit unseren PKWs für 4 Tage in das Hotel Morada am Mellensee gefahren. Von dort aus haben wir unsere vorbereiteten Tagestouren von ca. 40 – 60 km gestartet. Es war mal wieder eine schöne Aktion.

Das jährliche gemeinsame Sommerfest bei Martin Voges rundete unsere geselligen Aktivitäten in 2025 ab.

Jahresbericht der Handballabteilung 2025



Die SG Sickte-Schandelah meldete 3 Herren-, 2 Damen- und 7 Jugendmannschaften (Super-Minis 4,5-5 Jahre, Minis 6-8 Jahre, weibl. E-Jugend 9-10 Jahre, weibl. D-Jugend 11-12 Jahre, männl. E-Jugend 9-10 Jahre, männl. D-Jugend 11-12 Jahre, männl. C-Jugend 13-14 Jahre) für den Spielbetrieb an.

Die 1. Herrenmannschaft unter ihrem langjährigen Trainer Matthias Frühauf ist nach einer überragenden Saison in die Landesliga aufgestiegen. Nach dem vergeblichen Versuch in der vorangegangenen Saison hat sich das die Mannschaft mehr als verdient! Und die Reise scheint noch nicht beendet zu sein: verstärkt durch die „Heimkehrer“ Marcel Frühauf und Marvin Peschmann gewinnt die „Erste“ auch in der Landesliga Spiel für Spiel (meist sehr deutlich!) und steht nach Abschluss der Hinrunde ungeschlagen auf dem 1. Tabellenplatz! Das war so nicht zu erwarten und begeistert!

Die 2. Herrenmannschaft, ebenfalls trainiert von Matze Frühauf, ist motiviert beim Training dabei und entwickelt sich als Unterbau für die 1. Mannschaft. Der 4. Tabellenplatz in der Regionalklasse lässt sich vielleicht ja noch ausbauen. Die 3. Mannschaft spielt mit viel Freude in der Regionalklasse. Einige Leistungsträger sind in der 2. verblieben und so lässt der erste Sieg noch auf sich warten.

Die 1. Damenmannschaft, trainiert von Florian Ahlbrecht, spielt in der Regionsoberliga. Die Saisonvorbereitung wurde gut angenommen und alle Spielerinnen haben motiviert mitgezogen. Leider konnte das Erlernte nicht sofort umgesetzt werden, so dass die ersten beiden Spiele hoch verloren gingen. Mit einigen knappen Niederlagen und zwei Siegen belegt die Mannschaft zurzeit den 8. Tabellenplatz mit Luft nach oben.

In der 2. Damenmannschaft, trainiert von Bernd Osterland, fand ein kleiner personeller Wechsel statt, so dass sich die Mannschaft erstmal neu zusammenfinden musste. Bislang gingen leider alle Spiele in der Regionliga verloren, aber die Spielfreude ist ungebrochen.

Neue oder auch gerne erfahrene Spieler/innen sind jederzeit willkommen.
Weitere Infos und Trainingszeiten unter www.sg-sickte-schandelah.de

Ich wünsche allen ein glückliches Jahr 2026, Gesundheit und Spaß am Sport!

Kathrin Bornschein
Abteilungsleitung Handball
Januar 2026

Jahresbericht 2025

Kinderturnen und Turnen der Jugendlichen



- **Kinderturnen 4 und 5 Jahre**

Übungsleiterinnen: Martina Czerner / Michaela Keddig

Übungsstunden:

KiTu 4/5 Jahre = Dienstag 15:45-16:45 Uhr

- **Kinderturnen 6 und 7 Jahre**

- **Kinderturnen 8 bis 10 Jahre**

Übungsleiterinnen: Rita Dittbrenner / Martina Czerner

Übungsstunden:

KiTu 6/7 Jahre = Mittwoch 15:45-16:45 Uhr

KiTu 8-10 Jahre = Mittwoch 16:45-17:45 Uhr

- **Jugend ab 10-12 Jahre und**

- **Jugend ab 13 Jahre**

Übungsleiterinnen: Rita Dittbrenner / Helene Roemheld

Übungsstunden:

JuTu 10-12 Jahre = Donnerstag 17:15 Uhr bis 18:15 Uhr

JuTu 13-18 Jahre = Donnerstag 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr

Bei Bedarf steht zur Vertretung für alle Gruppen Anett Wohlan zur Verfügung.

Für alle Kinder- und Jugendgruppen fand das Training mit viel Elan, Spaß und Freude in der Turnhalle statt und in den Sommermonaten (bei gutem Wetter) wurde auf dem Sportplatz Leichtathletik trainiert.

Kinderturnen 4/5 Jahre

Diese Gruppe war/ist sehr stark vertreten; 30 Kinder, davon regelmäßig 20 bis 25 Kinder nahmen an der Sportstunde teil. Sehr erfreulich, dass aus den umliegenden Dörfern viele Kinder zum Turnen beim MTV-Kinderturnen teilgenommen haben.

Altersgerecht wurden die Kinder an die Grundsportarten wie Balancieren, Klettern, Laufen, Springen, Werfen herangeführt, was ihnen sehr viel Spaß bereitet hat. Mit immer neuen, gut verpackten An-/Herausforderungen und ohne Druck auf die Kinder wurden sie für Übungen an den Geräten vorbereitet und so manchem Kind wurde die eventuelle Angst vor den Geräten genommen, ebenso wurde bei einigen Kindern die Höhenangst abgebaut. Die Kinder waren sehr oft auf sich selbst stolz, da sie so manche Turnübungen an den Geräten sehr gut bewältigt haben.

In den Sommermonaten war die Turngruppe auf dem Sportplatz und dort wurden sie ihrem Alter entsprechend auf einige Leichtathletikdisziplinen (Kurzstrecken-Lauf, Ausdauer-Lauf, Werfen, Standweitsprung) vorbereitet. Der Kurzstreckenlauf (30 m) war nach wie vor mit sehr viel Begeisterung, Ehrgeiz, Freude und Spaß das Sportereignis. Hier wollten/haben sich die Kindern schon unter fairen Bedingungen an einem Wettkampf angemessenen Sprint gemessen. Auch beim Standweitsprung wurde viel Einsatz der Kinder gezeigt.

Die Bewegungsspiele sind für die Kinder sehr wichtig und waren immer ein Teil in der Turnstunde in der Turnhalle und auf dem Sportplatz; den Kindern wurde beigebracht, im Team in der Gemeinschaft zu spielen.

In der letzten Sportstunde vor dem Weihnachtsfest wurde ausschließlich gespielt und danach bekamen die Kinder vom MTV einen Schokoladen-Weihnachtselch von den Übungsleiterinnen überreicht und wurden so zufrieden und fröhlich in die Weihnachtsferien geschickt.

Kinderturngruppen 6/7 Jahre // 8/9 Jahre // 10-12 Jahre // 13 – 18 Jahre

In allen genannten Gruppen gibt es außer den Kindern aus Schandelah und Gardessen auch viele Kinder aus den benachbarten Dörfern beim MTV, was uns Übungsleiterinnen sehr freut; denn obwohl in einigen Nachbardörfern auch Kinderturnen angeboten wird, sind die Kinder zum MTV Schandelah-Gardessen gewechselt.

Beteiligung der einzelnen Gruppen:

6/7 J. = 25 Kinder, davon alle regelmäßig

8/9 J. = 28 Kinder, davon regelmäßig 20-25

10-12 J.= 25 Kinder, davon regelmäßig 16-20

13-18 J.= 20 Kinder, davon regelmäßig 16

Es wurde wieder ein vielfältiges Sportangebot in der Turnhalle und auf dem Sportplatz angeboten und in jeder Trainingsstunde ist das Aufwärmprogramm Pflicht und ebenso ist ein Bestandteil der Stunde das Spiel.

In allen o. g. Turngruppen wurde das Turnen an allen zur Verfügung stehenden Geräten im ständigen Wechsel der Altersstufe entsprechend in der Turnhalle angeboten (Barren, Bock, Boden, Hochsprung, Kasten, Reck, Ringe, Pferd, Trampolin, Trapez).

Durch die regelmäßige Beteiligung der Kinder am Sportunterricht konnte man viele Übungen, die im Unterbau schon geturnt wurden, festigen bzw. weiter aufbauen, was den Kindern sehr viel Spaß und Freude bereitet.

Auch 2025 war in allen Gruppen das Turnen am Trapez und Doppeltrapez sehr beliebt, ebenso das Turnen an den Ringen; die Sprünge über Bock, Kasten quer und längs und Trampolin waren bei den Kindern immer gefragt und eine große Freude. Bodenturnen war ein fester Bestandteil so mancher Stunde.

Turnübungen am Stütz- und Stufenbarren sowie das Turnen am Reck machten den Kindern sehr viel Spaß und für jeden Einzelnen speziell konnten die Übungsleiterinnen eine leistungsbezogene, angemessene Übung trainieren und turnen lassen.

Das Zirkeltraining war u. a. auch wieder im Einsatz, was die Kinder sehr gerne durchführen, sich an den einzelnen Gerätestationen zu messen.

Ein besonderes Highlight in allen Gruppen war wieder einmal die Winterolympiade (Skispringen / Bobfahren / Eisschnelllauf / Biathlon), dieses hat allen Kindern einen großen Spaß bereitet. Hier werden die Turngruppen zusammengefasst und altersgerecht werden die Ergebnisse notiert und alle Kinder haben ein kleines Präsent erhalten.

Für das Deutsche Sportabzeichen wurden einige Disziplinen an verschiedenen Geräten in der Turnhalle trainiert, z. B. Schwebebalken, Barren, Ringe und Boden. So konnten einige Kinder von den lizenzierten Prüferinnen für das Deutsche Sportabzeichen ihre Übungen für das Sportabzeichen abgenommen bekommen. (Siehe Bericht Sportabzeichen)

Mit allen o. g. Turngruppen wurde in den Sommermonaten intensiv die Disziplinen der Leichtathletik trainiert (Laufen: Kurz- und Langstrecke // Springen: Zonen-/Weit- und Standweitsprung // Werfen/Stoßen: Schlag-/Wurfball, Drehwurf mit dem Ring, Schleuderball, Kugelstoßen). Der fliegende RadfahrStart wird in einer Übungsstunde mit den Jugendlichen ab 10 Jahren durchgeführt.

Bei vielen Kindern konnte so schon das Sportabzeichen erfolgreich abgenommen werden (siehe Bericht Sportabzeichen).

Vor dem Weihnachtsfest wurde eine komplette Spielstunde durchgeführt; Alle Kinder hatten Freude und Spaß und sind mit dem Weihnachts-Schokoladenelch vom MTV fröhlich und zufrieden in die Weihnachtsferien gestartet.

Zusatz zu den Berichten

- Martina Czerner hat nach allen dafür erforderlichen Lehrgängen die Verlängerung ihres Übungsleiterscheins vom DOSB erhalten.

Jahresabschlussbericht 2025

Eltern-Kind-Turnen

Montag 15:30-16:30Uhr und 16:30-17:15 Uhr
Turnhalle Schandelah
1 - 4 Jahre

Im Team selbst sind wir beständig geblieben und haben viele neue Ideen mit in die Turnstunden eingebracht.

In beiden Gruppen sind weiterhin ca. 25 Kinder, obwohl viele Kinder in die nächst höhere Turnstunde gewechselt sind. Es kamen wieder viele neue Kinder dazu. In den Turnstunden sind meistens 15 - 20 Kinder und ihre Eltern dabei.

Der Ablauf beginnt weiterhin mit der ersten Gruppe. Diese hilft beim Aufbau der Turngeräte. Dann singen und tanzen wir gemeinsam „Hallo Leute wir sind da“ und danach wird geturnt. Zum Abschluss singen wir „Häschen in der Grube“ und „Alle Leut´“. Dann ist die zweite Gruppe dran. Auch hier starten wir mit „Hallo Leute wir sind da“, danach turnen wir, räumen gemeinsam auf und singen dann unsere zwei Abschlusslieder „Häschen in der Grube“ und „Alle Leut´“.

Zwischen den Grundbausteinen der Stunde werden immer wieder neue Stationen aufgebaut, die die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern erkunden und entdecken. Hierbei werden Motorik, Geschicklichkeit, Gleichgewicht und auch Mut gefördert.

Wir haben in diesem Jahr viele neue Aufbauten ausprobiert und sind sehr dankbar für die Unterstützung vom MTV und auch von den Eltern.

Für Anregungen und Ideen sind wir immer offen und freuen uns auf die nächsten Jahre.

Liebe Grüße

Franzi, Jana und Mandy

Jahresbericht der Kindertanzgruppen des MTV Schandelah-Gatdessen

Seit 1991

Gruppen und Namen der Übungsleiterinnen der Kindertanzgruppen und Termine
sh. Homepage MTV (Aula/Turnhalle)

Gr. 1	13 – 17 Jahre	Ü-Leiterin: Louise Brandt (Sternenfänger)
Gr. 2	9 - 12 Jahre	Ü-Leiterin: Sophie Bausschke/Julia Rumstedt (Traumtänzer)
Gr. 3	6 – 8 Jahre	Ü-Leiterin: Talea Lüllmann/Amelie Gliess, (Lollipops)
	6 – 8 Jahre	(nur Garde, ab Oktober jeden Jahres) Ü-Leiterin: Marie Wusowski und Sophie Raeb
Gr. 4	3 – 5 Jahre	Ü-Leiterin: Hannah Bauschke/Jule Feja (Krümel)
Gr. 5	10 – 15 Jahre	Ü-Leiterin Linda Basse (Jugendgarde) ganzjährig

Im Jahr 2025 hatten die Kinder und Jugendlichen wieder sehr viele Auftritte. Begonnen hat es mit dem Karneval, nicht nur Turnhalle auch Schule und Gardessen. Beachvolleyball und auch bei dem Bürgerbrunch und vielen anderen Events sind die Gruppen aufgetreten.

Der Nikolausschmaus am 2 Advent fand wegen Bauarbeiten nicht statt.

Fotos sind jeweils einzusehen auf der Homepage-Seite des MTV zu den Veranstaltungen.

Helga Wolter

Jahresbericht 2025 **Sportabzeichen**



Veranstaltung / Verleihung der Deutschen Sportabzeichen 2024

Die Verleihung der erfolgreichen absolvierten 133 (78 Jugend / 55 Erwachsene) Deutschen Sportabzeichen von 2024 wurden vom MTV Sportabzeichen-Team am 29. 03. 2025 im Sportheim verliehen.

An 16 Familien konnten die Sportabzeichen-Familienwettbewerbs-Urkunde verliehen werden.

Das Deutsche Sportabzeichen/Ehrenabzeichen der Erwachsenen von 2024 konnte verliehen werden an

- Nicole Zöllner - 10. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold
- Beate Bauschke - 10. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold
- Daniel Bauschke - 10. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold
- Britta Jubitz-Kuntze - 15. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold
- Jörg Lüllmann - 15. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold
- Jürgen Hallmann - 20. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold
- Wilhelm Bertram - 40. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold

Es war eine gelungene Veranstaltung zur Freude aller Beteiligten gewesen.

Vor dem o. g. Verleihungstermin beim MTV Schandelah, gab es noch die freudige Nachricht vom KreisSportBund Wolfenbüttel:

Der MTV Schandelah-Gardessen hatte auch 2024 wieder den 1. Platz im Landkreis Wolfenbüttel bei den Deutschen Sportabzeichen erreicht.

Trainingszeiten und Abnahme des Deutschen Sportabzeichen

Kinder – Dienstag/Mittwoch während der Turnstunden

Jugendliche – Donnerstag während der Turnstunden

Erwachsene und Jugend – (April – Oktober // Wochentag = Dienstag und Samstag)

Sportabzeichenteam (Ansprechpartnerinnen mit Prüferausweis)

Rita Dittbrenner, Martina Czerner, Katja Oppermann, Lena Linde

Im Jahr 2025

haben 114 Sportler/Sportlerinnen (71 Jugend / 43 Erwachsene) das Deutsche Sportabzeichen erworben und 12 Familien haben an dem Familienwettbewerb teilgenommen.

Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Sportler/Sportlerinnen!

Von den oben genannten erfolgreichen Sportlern/Sportlerinnen haben 2025 folgende Teilnehmer das Deutsche Sportabzeichen - Ehrenabzeichen erworben:

- Karl-Friedrich Halbach - 10. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold
- Matthias Feja. - 15. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold
- Michael Taeschner - 20. Sportabzeichen / Wiederholung in Gold

Die Verleihung der erfolgreichen Deutschen Sportabzeichen von 2025 wird am 08. März 2026 im Sportheim La Dolce Vita / Sportheim stattfinden.

Start für das Training/die Abnahmen für das Deutsche Sportabzeichen war am 22. April 2025 auf dem Sportplatz in Schandelah.

Von April bis Oktober hatte das Sportabzeichen-Team zwei Dienstage im Monat und vier Samstage in dieser Zeit angeboten um für das Deutsche Sportabzeichen zu trainieren und sich die Leistungen von den Prüferinnen abnehmen zu lassen.

Extra Termine gab es für Walking / fliegender Radfahrstart / Radfahrt-Langstrecke und die Hallentermine, die zum Ausüben des Hochsprungs und der Disziplinen für das Turnen an den Geräten angesetzt wurden.

Mit viel Spaß, Freude und Ehrgeiz an den zu erbringenden Leistungen der einzelnen Disziplinen (Ausdauer/Kraft/Schnelligkeit/Koordination) haben alle aktiven Sportlerinnen und Sportler das Training wahrgenommen, was zu guten Ergebnissen geführt hat. Das vom berechnigte DOSB-Prüfer-Team konnte somit bei jedem Einzelnen den Erfolg mit der Abnahme für das Sportabzeichen in den Prüfbogen eintragen und bestätigen.

Zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichen muss ein Schwimmnachweis vorgelegt werden. Für „Neueinsteiger“ auf jeden Fall ein muss; bei Wiederholungen des Sportabzeichens im Bereich der Erwachsenen muss der Schwimmnachweis alle fünf Jahre vorgelegt werden. Im Bereich der Jugend reicht der einmal vorgelegte Schwimmnachweis bis zur Vollendung des 17. Lebensjahres.

In einigen Disziplinen (Ausdauer und Schnelligkeit) kann der Schwimmnachweis durch Abnahme der in dieser Sparte zu erbringenden Leistung abgenommen und für den Schwimmnachweis mit gewertet werden.

Auch gab es im Jahr 2025 wieder Abgänge und erfreulicherweise auch Neuzugänge. Zum Vorjahr waren 19 Sportabzeichen weniger erfolgreich abgenommen (13

Erwachsene / 7 Jugend); auch gab es einen Rückgang von 4 Familienwettbewerbs-Urkunden zu verzeichnen.

Unter anderem lag es daran, dass bei der Jugend einige leider nicht mehr ihren Schwimmnachweis erbracht haben und bei den Erwachsenen hatte auch der eine und der andere Teilnehmer/Teilnehmerin ihr Sportabzeichen durch Krankheit, Terminschwierigkeiten die Trainings-/Abnahmetermine nicht wahrnehmen können.oder auch mal eine Sportabzeichen-Pause gemacht.....

Nicht nur aus Schandelah und Gardessen sind die aktiven Sportler/Sportlerinnen gekommen, sondern auch aus den Ortschaften Abbenrode, Cremlingen, Königslutter und Braunschweig.

Alle Beteiligten des Sportabzeichens waren immer guter Laune, hatten Spaß, Freude und Ehrgeiz beim Training, so dass dadurch die einzelnen Disziplinen erfolgreich durch die Prüferinnen abgenommen werden konnten.

Den Erfolg gab es für jeden Einzelnen mit richtig guten Ergebnissen für das Deutsche Sportabzeichen 2025!

Zusatz zum Bericht

- Für die Unterstützung beim Training für das Deutsche Sportabzeichen konnten wir zum Sportabzeichen-Team noch Helene Roemeld und Philipp Heiles dazugewinnen. Auch hat Angelika Kerbs (mit berechtigtem Prüfausweis vom DOSB) bei Engpässen bei den Abnahmen einzelner Disziplinen ausgeholfen/unterstützt.



Turnabteilung Jahresbericht 2025

Präventiver Gesundheitssport

Fitness-Gymnastik Frauen und Männer

montags 18.30 Uhr bis 19:45 Uhr

Frauen und Männer haben sich durchgehend dieses Jahr mit viel Spaß in dieser Gruppe bewegt.

Ich lege Wert darauf, alle besonders beanspruchten Körperregionen zu trainieren, die Wahrnehmung auf unseren Körper zu schärfen, um die unterschiedlich aktivierten Muskeln, Sehnen, Gelenke und Geräusche zu spüren. Die Wichtigkeit, die die Aufrichtung unserer Körperhaltung für unseren gesamten Körper bedeutet, findet besondere Beachtung. Trainiert wird auch eine stabile Körpermitte und ganzheitlich unser Rücken. Dazu gehört die gesamte Rumpf Muskulatur im oberen wie im unteren Rücken, Muskeln zwischen der Wirbelsäule, im Bauch, Beckenboden, Po, Hüfte und Schultern. Genauso wichtig müssen auch Kopf, Beine Füße und Arme, Hände, sowie die Faszien (das Bindegewebe) trainiert werden.

Immer wieder bewegten, stabilisierten, kräftigten, dehnten, entspannten wir schonend unseren Körper, machten Koordinations Übungen und brachten durch allgemeine Ausdauer unseren Herz- Kreislauf in Schwung.

Jeder kann selber für sich das Bewegungstempo und die Wiederholungshäufigkeit bestimmen.

Die Trainingsstunden beinhalten abwechslungsreiche Bewegungsformen aus: Aerobic, Step-Aerobic, Dance, Stations-Training, Funktions-Gymnastik, Pilates, die 5 Tibeter, Yoga, Qi Gong, Tai Chi Chuan, E. Jakobsen, u.a. Trends.

Für Abwechslung sorgen auch unterschiedliche Handgeräte wie Ball, Stab, Reifen, Hanteln, Gymnastikband u.a.

Rhythmische Musik Unterstützung (Einsatz von Tonträgern) motiviert uns.

Unser gemeinschaftliches Training beeinflusst unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden positiv.

Unsere Beweglichkeit, Geschicklichkeit, Koordination, Kräftigung, Reaktionsschnelligkeit und allgemeine Ausdauer, unsere Körperwahrnehmung und Entspannungsfähigkeit konnten wir durch fachliche Anleitung verbessern. In netter Gemeinschaft lassen wir regelmäßig unsere Gymnastikabende mit Unterhaltung ausklingen.

Am 18. Mai wanderten wir, 13 Teilnehmer/innen, nach Weddel in die Fasanenschenke. Leckerer Schnitzel auf Champions und Pommes stärkten uns für den Rückweg.

Am 30. Juni feierten wir den Ferienbeginn mit einem leckeren selber angerichtetem Büfet am Sportheim. In fröhlicher Stimmung verging ein schöner Sommerabend.

In den Sommerferien trafen sich anstelle des Trainings, alle die Lust hatten, zum Gespräch am Abend.

Am 8. Dezember trafen wir uns zur Weihnachtsfeier, 19 Teilnehmer/innen, im Gemeindehaus. Leckerer Büfet hatten wir uns selber serviert! Petra und Angelika hatten eine sehr stimmungsvolle Tischdeko gestaltet. Petra dankte allen Frauen und der Übungsleiterin, die übers Jahr für die Gruppe tätig waren mit Blumen oder Präsenten.

Mit Preiswürfelspiel, Ball-Zielwürfen auf speziell gefertigtem Brett, Säckchen Werfen in ein Loch, Vorträgen und Unterhaltungen und einem Zahl-Weitergabe-Spiel verflog dieser schöne Abend schnell!

Wir freuen uns und begrüßen 5 neu hinzu gekommene Frauen!

Die Übungsleiterin Ruth Hillert nahm an folgender NTB Fortbildung teil:
16.11. Helmstedt, Goethestr.45, „Ganzheitliches Rücken- und Fitnessstraining“
Referentin Monika Cammerer

Frauen und Männer, die fit und gesund bleiben wollen, Lust auf interessante, abwechslungsreiche, kompetente Bewegungsangebote in netter Gemeinschaft suchen, nehmen wir gern in unserer Gruppe auf!

Danke allen Teilnehmer/innen für eure Treue und Unterstützung!

Ein gesundes, aktives, frohes, erfolgreiches Jahr 2026!

wünscht

Ruth Hillert

Jahresbericht 2025

Sparte Volleyball:

Die Sparte Volleyball verzeichnete im Jahr 2025 einen sehr erfreulichen Zuwachs an jungen, interessierten Mädchen und Jungen. Zeitweise nahmen bis zu 20 Spielerinnen und Spieler regelmäßig am Training teil.

Das große Interesse zeigt, dass Volleyball im Verein weiterhin attraktiv ist und Potenzial für die Zukunft bietet.

Leider konnte ein in Aussicht stehender Trainer aufgrund einer Verletzung seine Tätigkeit nicht aufnehmen. Dadurch blieb die Trainingssituation angespannt, dennoch konnte der Trainingsbetrieb durch Engagement und Eigeninitiative aufrechterhalten werden.

Sportlich nahm die Sparte an verschiedenen Veranstaltungen teil. Besonders hervorzuheben ist der erfolgreiche 3. Platz beim Spaßturnier in Cremlingen, der den guten Teamgeist und die Motivation der Gruppe widerspiegelt.

Auch abseits des regulären Trainings gab es mehrere gemeinschaftsfördernde Aktivitäten. Am 23.08.2025 fand ein Treffen mit Spiel und Grillen statt, das von den Teilnehmenden sehr gut angenommen wurde.

Am 30.08.2025 wurde wie jedes Jahr das große Beachvolleyball-Spaßturnier durchgeführt. Acht Mannschaften nahmen teil, begleitet von Unterhaltung wie Kindertanz und weiteren Programmpunkten, was die Veranstaltung erneut zu einem Highlight für den Verein machte. Wie in jedem Jahr wurde ab Juni das Beachvolleyballnetz aufgebaut und im Oktober wieder abgebaut. Positiv hervorzuheben ist, dass im Juli neuer Sand für den Beachplatz beschafft wurde, wodurch sich die Spielbedingungen deutlich verbessert haben. Kritisch anzumerken ist der Zustand der Turnhalle. Diese ist immer wieder durch Straßenschuhe stark verschmutzt. Zudem sind zwei Deckenlampen regelmäßig defekt und flackern. Aus Sicherheitsgründen muss daher vor jedem Training der Hallenboden gewischt werden, um Verletzungen zu vermeiden. Hier besteht weiterhin Handlungsbedarf. Zusammenfassend blickt die Sparte Volleyball trotz einiger Herausforderungen auf ein aktives und erfolgreiches Jahr 2025 zurück und hofft auf weitere Unterstützung, insbesondere im Trainerbereich und bei der Hallensituation.

Mit freundlichen Grüßen
Übungsleiter
Björn Steinmetz



Abteilungsbericht Tennis 2025

Ligabetrieb 2025

In der Sommersaison 2025 waren zwei Mannschaften für den Punktspielbetrieb gemeldet. Eine Herrenmannschaft und eine Herrenmannschaft der Ü40-jährigen. Des Weiteren wurde in 2025 erneut an einem weiteren Wettbewerb teilgenommen - dem Vereinspokal. Hier wurde eine Herrenmannschaft der Leistungsklassen (LK) 20-25 gemeldet. Während die Punktspiele üblicherweise samstags/sonntags stattfanden, wurde der Vereinspokal unter der Woche abgewickelt.

Beim Vereinspokal haben die Schandelaher die erste Begegnung verpasst und sind somit in die Nebenrunde eingezogen. In der Nebenrunde konnten 2 Siege gegen TC Osloß und TG Sievershausen verbucht werden und somit stand Schandelah im Halbfinale. Hier musste man sich dem TV Nörten Hardenberg geschlagen geben. Dennoch das beste Ergebnis der letzten Jahre.

Die Herren 40 haben sich in ihrer 6er-Staffel der RK2 am Ende 2. Platz geworden. Auch das ist eine super Leistung. Der Aufstieg wurde aber leider verpasst.

Die Herren, die ebenfalls in der RK2 gemeldet waren, haben in 2025 den 4. Platz in ihrer Konkurrenz belegen können.

Breitensport

Die Tennisanlage war über die gesamte Sommersaison ähnlich gut ausgelastet wie im letzten Jahr und somit erheblich besser als in den vorangegangenen Jahren.

Training wurde in 2025 wieder von Leonard Erdmann Jesnitzer angeboten. Durch ihn und sein umfangreiches Trainingsangebot für Kinder ab 4 Jahren bis hin zu Erwachsenengruppen, konnte die Tennisabteilung auch in diesem Jahr wieder viele neue Mitglieder gewinnen.

Es wurde wie schon in 2023 und 2024 die Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Dabei gab es in 2025 eine Herren-Einzel-Konkurrenz, eine Damen-Einzel-Konkurrenz und eine Doppel-Konkurrenz. Es wurde eine Liste ausgehängt in der sich die Mitglieder für die Teilnahme anmelden konnten. Für die Einzel-Konkurrenzen wurden daraus die Paarungen für die ersten Runde gelost und dann im K.O.-System gespielt. In der Doppelkonkurrenz wurden 2 Gruppen mit je 4 Doppelpaaren ausgelost und die Sieger der jeweiligen Gruppe bestritten dann das Finale. Die Finalsspiele wurden leider nicht alle zusammen an einem Tag ausgetragen, weil einige der Kontrahenten durch Verletzungen, Operationen und Terminen keinen gemeinsamen Spieltermin finden konnten.

Die Vereinsmeister sind Louisa Denecke, Florian Wolter und das Doppel Christian Lehmann und Julian Prübe.

Veranstaltungen

Wie in jedem Jahr wurde die Freiluftsaison am 1. Mai mit dem Schleifchenturnier begonnen. Die Veranstaltung fand unter dem Motto "Deutschland spielt Tennis" des DTB statt und es konnten diverse noch unbekannte Gesichter willkommen geheißen werden. Die App Dorffunk scheint das Mittel der Wahl zu sein um neue Tennisfreunde auf die Anlage zu locken. Für das leibliche Wohl wurde hierbei von einigen MitgliederInnen mit Salaten, Kuchen und Grillgut gesorgt.

Eine weitere sehr beliebte Veranstaltung, das sogenannte "Cocktail-Tennis", wurde dann noch Ende Juni organisiert. Die Kombination aus unserem Sport und etwas Geselligkeit bei leckeren Cocktails mit Grillen hat sich in den letzten Jahren immer als gute Kombination erwiesen.

Weiter haben wir in 2025 das 45-jährige Bestehen der Tennisabteilung gefeiert und haben ähnlich wie am 1. Mai über den Dorffunk eingeladen. Wir hatten einen tollen Tag mit viel Tennis, gutem Essen, bestem Wetter und vielen neuen Gesichtern auf der Anlage.

Alles in allem eine gute Saison mit positiver Mitgliederentwicklung. Darauf sollten wir auch in 2026 aufbauen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die sich in der Abteilung Tennis einbringen. Von den Platzwarten, über den Trainer, alle fleißigen HelferInnen, die beim Auf- und Abbau helfen, bis hin zu den SpielerInnen, die immer für leibliches Wohl sorgen ... VIELEN DANK 😊